



GMS Schlüsselfeld

Schulstraße 15

96132 Schlüsselfeld

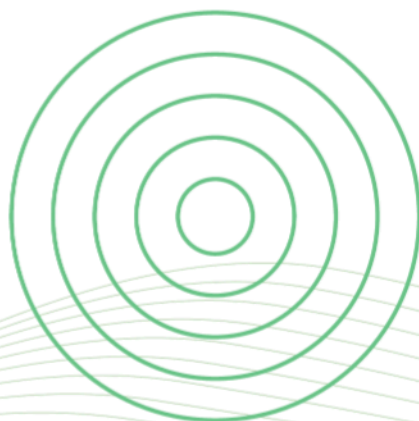
Tel.: 09552/ 932121

E-Mail: schule.schluesselfeld@schule.bayern.de

Homepage: www.gms-schluesselfeld.de

JAHRESRÜCKBLICK

2024/2025



Liebe Schulgemeinschaft,

sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

sehr geehrte Damen und Herren,

mit diesem Jahresbericht blicken wir auf das Schuljahr 2024 / 2025 zurück, das uns einmal mehr gezeigt hat, wie wichtig ein stabiler und geborgener Ort wie unsere Schule in Zeiten des Wandels ist.

Wir leben in einer Zeit, die von tiefgreifenden Veränderungen und leider auch von großer Unsicherheit geprägt ist. Die Nachrichten über Kriege, Krisen und gesellschaftliche Spaltungen erreichen uns täglich und werfen Schatten, die auch vor den Toren unserer Schule nicht haltmachen. Unsere Kinder, ob in der Grundschule oder bereits in der Mittelschule, spüren diese Spannungen und stellen Fragen, die oft schwer zu beantworten sind. Sie nehmen Ängste und Verunsicherung wahr, die in der Welt kursieren.

Genau in diesem Umfeld wird unsere Schule zu einem noch wichtigeren Anker. Sie ist ein Ort, an dem Gemeinschaft gelebt wird, an dem Respekt und Empathie nicht nur gelehrt, sondern auch erfahren werden. Hier schaffen wir einen Raum der Stabilität und der Hoffnung, wo das Lernen im Vordergrund steht – nicht nur das des Lehrplans, sondern auch das Lernen fürs Leben: kritisches Denken, Problemlösung, demokratisches Handeln, aber auch der wertschätzende Umgang miteinander. Wir sind überzeugt, dass Bildung in diesen Zeiten mehr denn je ein Fundament legt für eine Zukunft, die unsere Schülerinnen und Schüler aktiv und selbstbewusst mitgestalten können.

Wenn wir auf das vergangene Schuljahr zurückblicken, können wir mit Stolz feststellen: Es war ein erfolgreiches Jahr, das von Engagement, Wachstum und einem lebendigen Miteinander geprägt war. Unsere Schülerinnen und Schüler haben nicht nur im Unterricht beeindruckende Fortschritte gemacht, sondern auch bei zahlreichen Projekten, Exkursionen und Festen ihr Talent und ihre Freude am gemeinsamen Gestalten gezeigt. Von den ersten Buchstaben in der Grundschule bis zu den komplexen Herausforderungen in der Mittelschule – wir haben gesehen, wie sie gewachsen sind, Neues gewagt und Herausforderungen gemeistert haben.

Dieser Erfolg wäre ohne den unermüdlichen Einsatz und das leidenschaftliche Engagement jedes Einzelnen in unserer Schulgemeinschaft nicht möglich gewesen.

Mein tiefster Dank gilt zunächst unseren **Schülerinnen und Schülern**: Ihr seid es, die unsere Schule mit Leben füllt. Eure Neugier, euer Lachen und eure Bereitschaft, jeden Tag Neues zu lernen, sind unsere größte Motivation.

Ein ganz besonderer Dank geht an unser gesamtes **Lehr- und pädagogisches Personal**: Sie haben mit Herzblut und Fachkenntnis Wissen vermittelt, gefördert und gefordert. Ihre

Geduld, Ihre Kreativität und Ihre Fähigkeit, auf jedes Kind individuell einzugehen, sind bemerkenswert und unverzichtbar.

Ebenso möchte ich mich herzlich bei allen **Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Verwaltung, bei unseren Hausmeistern, dem Reinigungspersonal und dem Küchenteam** bedanken. Sie sind die unsichtbaren Helden im Hintergrund, die mit ihrer Arbeit dafür sorgen, dass der Schulalltag reibungslos läuft und sich alle wohlfühlen können.

Ein riesiges Dankeschön geht an Sie, liebe **Eltern und Erziehungsberechtigte**. Ihre vertrauensvolle Zusammenarbeit, Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung sind entscheidend für den Bildungserfolg Ihrer Kinder. Sie sind unsere wichtigsten Partner auf diesem Weg.

Und nicht zuletzt danke ich unserem **Elternbeirat, unserem Schulträger und allen außerschulischen Partnern**, die uns mit Ressourcen, Ideen und ihrem Netzwerk unterstützen und damit unseren Schülerinnen und Schülern zusätzliche Möglichkeiten eröffnen.

Dieser Jahresbericht ist ein Zeugnis dessen, was wir gemeinsam in diesem Schuljahr erreicht haben. Er lädt Sie ein, unsere Schule durch die vielen Facetten ihrer Arbeit und ihres Lebens kennenzulernen.

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen und danke Ihnen noch einmal für alles, was Sie zu diesem erfolgreichen Schuljahr 2024 / 2025 beigetragen haben.

Mit herzlichen Grüßen

Günther A. Dalles, Rektor



Alle aktuellen Infos und Berichte finden Sie immer

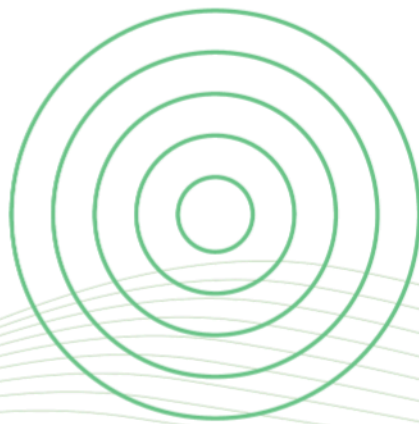
aktualisiert auf unserer Homepage

www.gms-schluesselfeld.de



GMS Schlüsselfeld

GRUNDSCHULE



Wir haben das erste Schuljahr erfolgreich geschafft!

Klasse 1a

So viel haben wir gelernt und gemacht:

Buchstaben

Zahlen

Namen
kennen

Dienste
erledigt

Sport tun

Lesen
Schatzkiste

musik
rechnen

Morgenkreis

gemeinsame Frühstücke
Lernwörter üben

Plakate

Lieder

WG

Kunst

zur Wiese

Reli, Ethik

Instrumente
kennen

Projekte

Freiarbeit

Bücher ausleihen

Das sind wir:





Klasse 1b – Unser erstes gemeinsames Schuljahr

Wir sind dinostark!



Mit diesem Motto sind wir in unser erstes Schuljahr gestartet. Es war voller spannender und fröhlicher Erlebnisse. Gemeinsam haben wir viel neues gelernt und viele schöne Aktionen unternommen. Hier ein kleiner Rückblick:

Einschulung:

Der Start ins Schuljahr war ein besonderer Moment. Mit viel Freude haben wir unsere neuen Mitschülerinnen und Mitschüler begrüßt und den ersten Schultag gemeinsam gefeiert.



Spielplatzbesuch:



Regelmäßig haben wir den nahegelegenen Spielplatz besucht, um Spaß zu haben, uns auszutoben und die Natur zu entdecken.

Müllsammelaktion:

Im Rahmen unseres Umweltprojekts haben wir eine Müllsammelaktion durchgeführt. Dabei haben wir gelernt, wie wichtig es ist, unsere Umwelt sauber zu halten.



Gemeinsames Frühstück:

Ein besonderes Highlight war unser gemeinsames Frühstück. Dabei haben wir zusammengesessen, leckere Sachen gegessen und uns besser kennengelernt. Das hat viel Spaß gemacht und uns noch mehr zusammengeschweißt.

Büchereibesuche:

Unsere Besuche in der Schulbücherei haben die Leselust geweckt. Die Kinder haben spannende Bücher entdeckt und ihre Lesefähigkeiten gestärkt.

Theater „Das kleine Gespenst“:



Ein besonderes Erlebnis war der Theaterbesuch auf der Altenburg, bei dem wir das Stück „Das kleine Gespenst“ gesehen haben. Es hat uns sehr zum Lachen gebracht.

Schulfasching:

Der bunte Fasching war ein Highlight! Mit tollen Kostümen und viel Spaß haben wir gemeinsam gefeiert



Schwimmbadfest:

Das Schwimmbadfest war ein großer Spaß! Die Kinder haben viel gelernt und mutig ihre Schwimmfähigkeiten gezeigt.

Wir sind stolz auf die vielen schönen Momente, die wir gemeinsam erlebt haben, und freuen uns auf ein weiteres tolles Schuljahr

Schuljahres ABC der Klasse 2a 2025

- A** Anfang und Abschied! Akrobatik im Turnunterricht!
- B** Bücherei! Zum Lesespaß beigetragen haben sicher auch unsere regelmäßigen Büchereibesuche.
- C** Computer, immer dienstags war Leseo-Lesetraining angesagt!.
- D** hartes oder weiches? Das lernen Franken nie... . Wir fordern eine Rechtschreibreform! Donnerstag war „gemütlicher Unterricht“ GU
- E** Eis essen! Experimentieren im HSU- Unterricht!
- F** Faschingsparty! Gemeinsames Frühstück vor den Ferien!
- G** Lady Gaga stattet unserer Klasse einen Besuch ab! .
- H** Handarbeit wird heiß geliebt! Besuch auf dem Heinershof im Herbst - wir bereiten Pommes und Ketchup selbst zu!
- I** Instrumentenkarussell, die Blaskapelle Elsendorf stellt sich vor
- J** Johanna unsere tolle Praktikantin
- K** Kinderkonzert in der Zehntscheune! Kunstaussstellung! Kinotage! Das Leben ist herrlich, gar keine Frage!
- L** Lesenacht!
- M** Malnehmen! Toll, wenn man es kann! Mottowoche!
- N** Noten. In der zweiten Klasse (noch) sehr beliebt!
- O** Osternester suchen!
- P** Pico unser Schulhund stellt sich vor! Projektwoche Luft! Popcorn!
- Q** Quatsch machen! Lustig sein! Das gehört dazu!
- R** Rama Dama! Wir sammeln Müll in Schlüsselfeld. Regenspauzen! Sehr beliebt, da können wir innen spielen!
- S** Schreibschrift. Endlich schreiben wie die Großen! Schulfest! Schwimmbadfest! Sportfeste!
- T** Theaterbesuch und eigenes Theaterspiel
- U** Unterschrift der Eltern... danke für das Unterschreiben zahlloser Elternbriefe, Proben... .
- V** Verkehrserziehung! Wir fahren Rad auf dem Übungs-Parcour am Hartplatz; Besuch der Vorschulkinder!
- W** Waffeln backen, lecker! Waldweihnacht! Wir schmücken einen Baum für die Tiere! Wanderung zu den Windrädern nach Wüstenbuch!
- XYZ** Dieses Jahr war wirklich sehr nett!







Unser Schuljahr - Klasse 2b

Gleich zu Beginn des Schuljahres fuhren wir in den Heinershof zum Pommes- und Ketchup Tag. Dort durften wir nicht nur die Kartoffeln waschen, schälen und schneiden, sondern auch das Tomatenketchup mit vielen frischen Zutaten zubereiten.

Nach ein paar Spielen und Besuchen der anderen Tiere auf dem Heinershof konnten wir es kaum erwarten die Pommes und das Ketchup zu probieren.

Es war unglaublich lecker und zum Glück gab es genügend Nachschlag.



Nur eine Woche später, zu Erntedank, schnippelten wir in der Schule frisches Gemüse und machten uns dann hungrig darüber her.

Am Vorlesetag durften wir diese Mal im Bücherstorch und im Rathaus einer tollen Geschichte lauschen. Zum Abschluss las uns die SMV in ihrem gemütlich eingerichteten Zimmer ebenfalls noch etwas vor. So macht das Lesen wirklich allen Spaß.

Kurz vor den Weihnachtsferien stand die Waldweihnacht auf dem Programm. Obwohl das Wetter für diesen Ausflug nicht ganz so toll war, zogen wir trotzdem los und hingen unser selbstgemachtes Vogelfutter im Wald auf. Auch ein paar Weihnachtslieder und Gedichte durften nicht fehlen.



Vor den Osterferien frühstückten wir zusammen in der Schule. Jeder brachte etwas Leckeres mit. Der Obstsalat mit Joghurt war der absolute Renner und sehr schnell weg. Aber auch die Brote mit Frischkäse und Gemüse schmeckten uns allen ausgezeichnet.

In den letzten Schulwochen fanden auch dieses Schuljahr wieder viele verschiedene Aktionen statt. Wir besuchten ein Konzert in der Zehntscheune, gingen wieder in die Bücherei, fuhren nach Bamberg zu Chapeau Claque und schauten uns das Theaterstück „Das kleine Gespenst“ an. Außerdem wanderten wir in unserer Projektwoche zu den Windrädern, stellten Parfum her und schauten uns unsere Schule von oben an.

Zusammenfassend war es ein
TOLLES, SPANNENDES und AUFREGENDES Schuljahr!!!

vielen dank



Liebe Kinder der Klasse 2c,

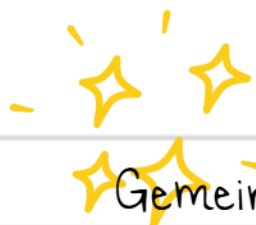


jetzt ist es so weit: Unsere gemeinsame Zeit geht zu Ende, und ich möchte mich von euch verabschieden. Ein halbes Schuljahr lang durfte ich eure Lehrerin sein - und was für eine schöne Zeit das war!

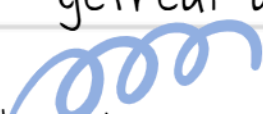


Ich erinnere mich noch gut an meinen ersten Tag bei euch. Ich war ein bisschen aufgeregt und gespannt, wie ihr wohl seid. Aber schon nach kurzer Zeit habt ihr mir gezeigt, wie herzlich, lustig, schlau und neugierig ihr seid. Jeden Tag habt ihr mich mit eurem Lachen, euren Fragen und euren tollen Ideen begeistert.





Gemeinsam haben wir viel gelernt: Wir haben gerechnet, gelesen, geschrieben, gemalt, gebastelt, gespielt und auch viel miteinander gesprochen. Manchmal war es ruhig, manchmal laut - aber immer war es lebendig und bunt mit euch. Ich habe gesehen, wie ihr mutiger geworden seid, wie ihr euch gegenseitig geholfen habt und wie sehr ihr als Klasse zusammenhaltet. Das hat mich sehr gefreut und auch stolz gemacht.



Natürlich gab es auch Momente, in denen nicht alles perfekt lief - das ist ganz normal. Aber auch daraus habt ihr gelernt. Und genau das ist wichtig im Leben: Dass man nie aufhört zu lernen und immer weiter wächst - Schritt für Schritt.



Jetzt wartet ein neuer Abschnitt auf euch, mit neuen Lehrerinnen und Lehrern, neuen Themen und vielen spannenden Erlebnissen. Ich bin sicher: Ihr werdet das ganz großartig machen! Bleibt so fröhlich, neugierig und mutig, wie ihr seid. Glaubt an euch - denn ihr könnt so viel mehr, als ihr manchmal denkt.

Ich danke euch von Herzen für die gemeinsame Zeit. Ihr werdet mir sehr fehlen - jeder einzelne von euch. Ich werde oft an euch denken und wünsche euch für euren weiteren Weg alles Glück dieser Welt.



Fühlt euch ganz lieb gedrückt
Frau Dörbandt



Klasse 3a - Unser gemeinsames Schuljahr



„Unsere Stärken bringen uns mit Volldampf voran!“ Mit diesem Motto sind wir in unser Schuljahr gestartet und welche eine weite Strecke haben wir dabei gemeinsam zurückgelegt!

Stets begleitet hat uns dabei unser Klassenkuscheltier Kunigunde. Unterwegs haben wir viele tolle Dinge erlebt und von den schönsten soll hier berichtet werden!



1

Wandertag

Der Waldspielplatz Fürstenforst ist immer einen Besuch wert! Nur Wippen gibt es anscheinend nicht genug...

2

Pausenhofkonzert

Ganz „kuhler“
Tanzspaß!





3

Waldtag

Die Bäume im Wald erkennen wir sogar blind!



4

Vorlesetag



Sehr bequemer Vorleseort,
die Zehntscheune!

5

Wintersporttag: Eisiger Spaß auf zwei Kufen!



6

Flohmarkt

Unsere Einnahmen
finanzierten uns den
ein oder anderen
Eisdienbesuch!



7

Schulfest

„Shalala!“ Mit musikalischen Beiträgen
verbreiteten wir immer wieder gute
Laune!



Erinnerungen an die Grundschulzeit

(2021 - 2025)

der Klasse 4b



A , a	wie a ller A nfang ist schwer, A ltenburg und A utorenlesung
B , b	wie B undesjugendspiele, B esuch beim B ürgermeister B üchereibesuche
C , c	wie c ool wie Bolle lesen
D , d	wie d iskutieren, D eutsch und d eutlich sprechen
E , e	wie E xperimente, E islaufen und E -Mail schreiben
F , f	wie F rühstück, F otorätsel, F ußball spielen und F erien
G , g	wie g esundes Frühstück, G rundschule, g ute Noten
H , h	wie H ausaufgaben, die H undert erobern und H SU
I , i	wie „ I rgendwie Anders“, I -pads und I deen sammeln
J , j	wie J oggingrunden
K , k	wie K ind des Tages, K lassensprecher wählen und K läranlage besuchen
L , l	wie „ L ippels Traum“ lesen, viel l achen und nette L ehrer*innen
M , m	wie M ittagsbetreuung, m alen und m anchmal m itarbeiten
N , n	wie N omen suchen n ervt, n achdenken und Proben n achschreiben
O , o	wie O bsttage lieben wir, O stereier suchen und O GS
P , p	wie P roben schreiben, P artnerarbeit, P ause und P opcorn
Q u , q u	wie Q uatsch machen, Q uader bauen, Q uiz und Q uark zubereiten
R , r	wie R ope-Skipping, R adfahrausbildung und R ätsel lösen
S , s	wie S chulfest, S chulhausübernachtung und S chulhund
T , t	wie t anzen, T heater, t olle Klasse
U , u	wie U nterricht, U nsinn und u nvollständig
V , v	wie V ölkerballturnier, v ergessen und V ögel beobachten
W , w	wie W andertag, W eitsprung, W G ist toll
X , x	wie X ylophon spielen
Y , y	wie y ellow heißt gelb und „ Y uhuuu - bald sind Ferien!!!“
Z , z	wie Z eitung lesen, Z ahnarztbesuch, Z eiträuber und Z irkel

Das waren alles spontane Schüleräußerungen zu den vergangenen vier Schuljahren



Besuch der Kläranlage



Zu Besuch im Bücherstorch



Wandertag Fürstenforst



Radausbildung Burgebrach



Unterricht mit dem Schulhund

KLASSE 4C

Erinnerungen aus dem Schuljahr 2024-25



Besuch bei der Gemeinde Schlüsselfeld



Im Rahmen unseres HSU- Themas „Die Gemeinde“, durften wir hinter die Kulissen der Stadt Schlüsselfeld blicken. Unser Bürgermeister Herr Krapp hat uns alles erklärt und gezeigt. Wir waren absolut begeistert!



Klassenfrühstück vor den Ferien

Vor mehreren Ferien haben wir ein Klassenfrühstück genossen. Jedes Kind hat etwas zum Klassenfrühstück beitragen. Das war richtig lecker!



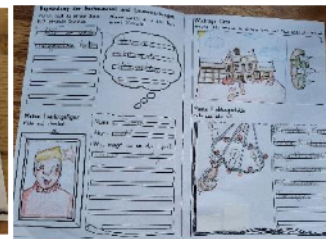
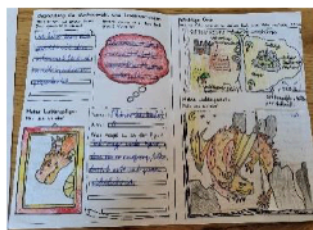
Akrobatik im Sportunterricht



Vorlesetag und zahlreiche Büchereibesuche



Trotz schlechtem Wetter hatten wir großen Spaß beim Vorlesetag.



Außerdem waren wir regelmäßig in der Bücherei. Nach jedem Büchereibesuch haben wir wunderschöne Lesetagebücher gestaltet. Zudem durften wir auch Leserollen basteln, die wir anschließend der Klasse vorgestellt haben.



Schulhausübernachtung

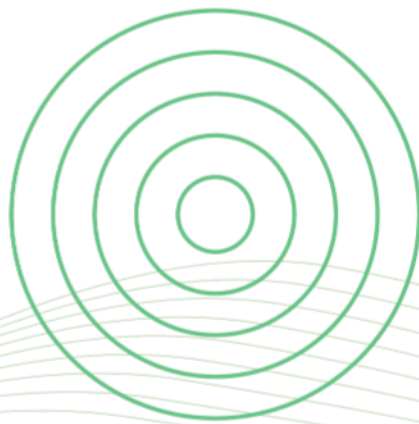


Nachdem die erste Aufregung vergangen war, haben wir unser Bettenlager hergerichtet. Danach lösten wir geheimnisvolle Schulrätsel und bestritten eine Schulhausrallye. Außer Atem haben wir dann noch einen Film geschaut und dabei zahlreiche Snacks und Popcorn gegessen. Erschöpft sind auch die letzten Kinder gegen 02:30 Uhr eingeschlafen. Am nächsten Morgen haben wir noch ein wunderbares Frühstück hergerichtet und dann hatten wir ab 09:30 Uhr Zeit zuhause Schlaf nachzuholen.



GMS Schlüsselfeld

MITTELSCHULE



Das Schuljahr der 5a

Gestartet haben wir als eine ganz neue Mischung: Kinder aus verschiedenen Grundschulen und sogar die Lehrerin war neu. In kürzester Zeit wurden zu einem tollen Team und haben viel gemeinsam erlebt! Hier einige Eindrücke aus unserem Klassenalltag:

Ein großes Highlight war unsere Klassenfahrt auf die Burg Feuerstein. Wir verbrachten dort tolle Tage mit Teamtraining, Nachtwanderung und Klassenshirtdesign.



Spiellezeit mit gemeinsamem Frühstück

Vor den Ferien

Eislaufen ... oder auch mal Kuschelzeit mit Picco



gehörte zu unserem Klassenalltag.



In der Mottwoche beteiligten wir uns mit tollen Ideen. Vor allem der Gangster - Tag war ein voller Erfolg!

Im ganzen Schuljahr haben wir uns viel mit dem Thema „Lesen“ beschäftigt:

Von der liebevollen Gestaltung eigener Leseportfolios zu regelmäßigen Besuchen in der Bücherei, haben sich viele Kinder der Klasse neu für das Lesen begeistern können.

Unsrer schönsten Erlebnisse zu diesem Thema waren der Besuch im Bücherstorch um unsere Klassenlektüre abzuholen ...



... sowie das „Lesekick“ Projekt:



Wir bekamen Besuch von Julien Wolff, der aus seinem Alltag als Sportjournalist berichtete. Die Begeisterung für Fußball und Lesen wurde hier kombiniert.

In kürzester Zeit versuchten sich die Kinder als kleine Journalisten und erstellten ganz eigene Geschichten.



Das Schuljahr der Klassen 6a und 6b

Das Schuljahr 2024/2025 begann für unsere beiden sechsten Klassen mit einer Neuerung, wir zogen in den Schulcontainer um, der- genauso wie die Ausflüge, Auftritte und gemeinsamen Unterrichtsstunden- zum Highlight des Schuljahres gehört. Die meisten unvergesslichen Momente (musikalisch, literarisch, künstlerisch, sportlich und erforschend) verbrachten die beiden Klassen gemeinsam.



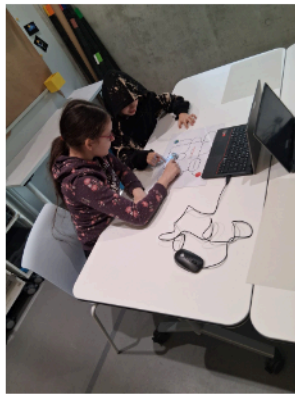
Besuch der
Bamberger
Symphoniker mit
dem Stargast
Tobias Krell,
besser bekannt
als Checker
Tobi.



Dann hatten wir einen gemeinsamen
musikalischen
Beitrag auf dem Adventsmarkt in
Schlüßelfeld, wir sangen englische und
deutsche Lieder, die wir im Musikunterricht
gelernt hatten.

Es ging wie alle Jahre zum Eislaufen
mit der gesamten Schule, dieses Jahr
allerdings in Haßfurt, dabei hatten wir
nicht nur Spaß beim Eislaufen, sondern
auch an der Busfahrt, während der wir
uns unterhalten konnten.





Im Jahr 2025 führen wir dann gemeinsam nach Nürnberg ins Zukunftsmuseum, dort nahmen wir an einem Programmierworkshop teil und bearbeiteten mit der Museumsapp Aufgaben, die uns im gesamten Museum gestellt wurden.



Am Schulfest in diesem Jahr verkauften wir Steinpflanzen und Sonnenblumen mit Blumenstecker, die wir im Unterricht hergestellt haben.



Dank des Elternbeirats durften wir noch ein weiteres musikalisches Highlight in Schlüsselfeld erleben. „Boxgalopp“ brachten uns fränkische Mundartlieder auf ihre typische Art näher.

Wir besuchten in unsere Projektwoche zum Thema Wasser in Bamberg die Wasserschule. Gemeinsam mit Studenten der Bamberger Universität untersuchten wir das Gewässer auf der ERBA-Insel und suchten kleine Tierchen und Pflanzen dort. Diese nahmen wir dann mit in die Wasserschule und betrachteten diese unter einem Mikroskop. Am Ende wurden die Lebewesen natürlich wieder in das Gewässer zurückgebracht. In der Schule führten wir noch weitere Versuche zum Thema Wasser durch und erfuhren, was man unter virtuellem Wasser versteht.

Nicht nur außerhalb der Schule erlebten wir viel, auch bekamen wir Besuch von Julien Wolff, einem Sportredakteur. Er berichtete uns nicht nur über seine Arbeit bei der Zeitung und den Interviews, die er mit vielen Fußballstars führte, sondern erklärte uns, wie er vorgeht, wenn er eines seiner zahlreichen Bücher schreibt. Dies wurde durch das Lesekickprojekt des bfv und der Deutschen Akademie für Kinder- und Jugendliteratur ermöglicht.



Highlights der Klasse 7a

Wir blicken zurück auf ein spannendes Schuljahr:

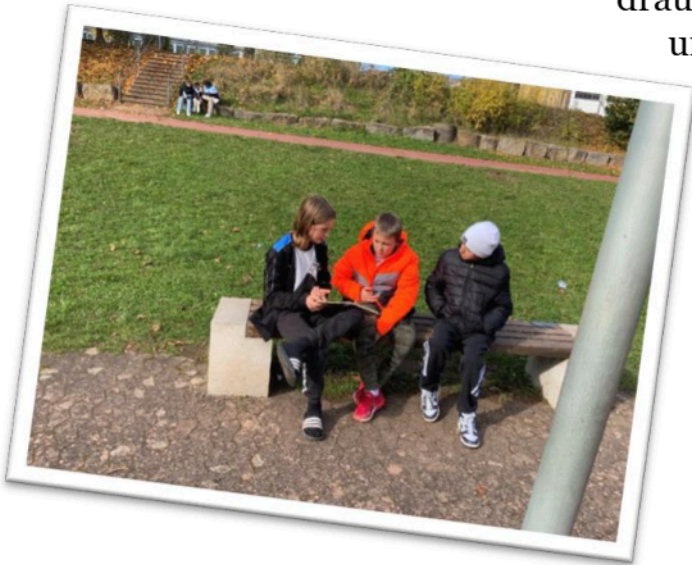


Viele freuten sich über unseren Brötchenverkauf in der Pause und den Cocktailverkauf beim Schulfasching und wir verdienten was in die Klassenkasse.



Wir zeigen den Kleinen der Deutschklasse die Magie des Lesens

draußen
und



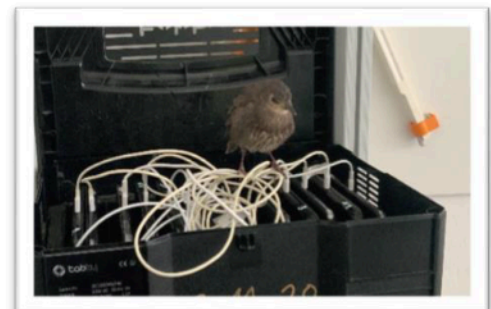
in der Bücherei



Wir kümmerten uns aber auch um die Artenvielfalt.
Mit den Förstern fanden wir sonderbare Raupen



und den kleinen Star „Albert Adolf
Günther Sunday“ haben wir im
Klassenzimmer aufgezogen.



Wir lernten verschiedene Berufe und dabei auch ein bisschen uns selbst besser kennen.

Mit Verwandten bei der Zugangserkundung ...



bei
der Potentialanalyse



oder
im Bfz



als Maler



Verkäufer/in



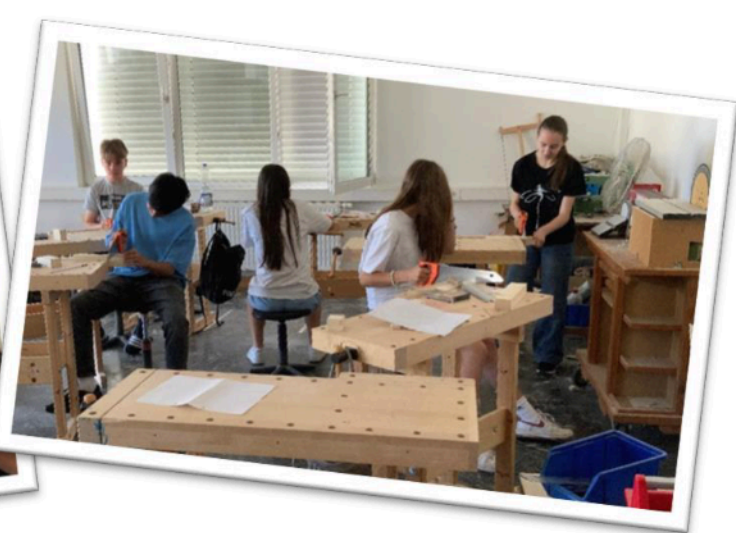
Pfleger/in



in der Gärtnerei ...



beim Holz- und



Metallbau

wie auch bei der Elektrik.



und in der Gastronomie



Nicht-Schulalltag in den 8. Klassen



Umzug Anfang November in die vier neuen Containerklassenzimmer



Drei einwöchige Praktika und jede Menge Berufsvorbereitung!

Einmal in das größte Musikhaus Europas - Betriebsbesichtigung der 8. Klassen bei der Firma Thomann

Es ging für die beiden 8. Klassen nach Treppendorf zur Betriebsbesichtigung bei der Firma Thomann. Angekommen wurden wir persönlich von Frau Röder-Thomann in Empfang genommen und bekamen unsere eigene Führung, bei der wir ganz tief hinter die Kulissen schauen durften. Über das Amphitheater, in dem wir zunächst etwas über die Geschichte der Firma Thomann erfuhren, gingen wir weiter zu den Werkstätten der einzelnen Instrumentenabteilungen. Danach schauten wir in einen kleinen Teil der Logistik, in der täglich über 44.000 (!) Pakete versendet werden. Dort durften wir auch einen kurzen Blick in die Fotostudios werfen, um zu sehen, wie Produktbilder für die Homepage entstehen. Von dort aus ging es in den Musikshop, in dem wir eine komplett für uns programmierte Lasershow bekamen (ein Highlight), die weltgrößte Tuba-Ausstellung bestaunen konnten und ein kleines Spontankonzert in der Flügelabteilung erhielten (Danke an den netten Mitarbeiter). Danach hatten wir die Möglichkeit uns die Verwaltung (inkl. der Ruheräume, des Fitnessstudios, des Gamingraumes, der Freizeiträume, etc.) anschauen. Zum Ende bekamen wir noch einen Blick ins Videostudio. Abschließend gab es für jede Schülerin und jeden Schüler noch eine Überraschungstüte mit kleineren Instrumenten (Nasenflöte, Kazoo, Rhythmusei) und weiteren Giveaways. Nochmals vielen Dank an Frau Röder-Thomann, die uns mit so viel Positivität und Enthusiasmus über den Campus der Firma Thomann führte.



Betriebsbesichtigung bei der Firma Stettler Kunststofftechnik

Für die 8. Klassen ging es zur Firma Stettler Kunststofftechnik in Untersteinbach. Vor Ort angekommen bekamen die SchülerInnen zunächst einen kurzen Überblick über die Firmengeschichte und wurden über die Ausbildungsmöglichkeiten informiert.

Anschließend ging es in die Produktionshallen. Hier erhielten wir einen sehr detaillierten Einblick in die verschiedenen Produktionsbereiche und -schritte. Begeistert waren die Kinder von den Möglichkeiten, die die verschiedenen modernen Maschinen bieten. Ebenso bekamen wir einen Blick in die Ausbildungswerkstatt, welche den Auszubildenden tolle Chancen bietet sich zu entwickeln.

Zum Abschluss gab es für die Klassen noch eine kleine Stärkung und alle konnten das Erlebte in entspannter Runde Revue passieren lassen.



Mein Praktikum bei der Firma Stettler (Lucian H. 8b)

Die ersten drei Tage war ich in der Lehrwerkstatt und konnte dort verschiedene Sachen bauen. Der Donnerstag war spannend für mich, da ich ein neues Werkzeug in eine Maschine eingebaut habe und danach damit mit einem Granulat (Kunststoffkügelchen) neue Kunststoffteile gespritzt wurden. Mein Fazit: Ich fand die Praktikumswoche eigentlich sehr gut und ich würde dort auch meine Ausbildung machen.

Unser letztes Schuljahr

Abschlussklasse 2025



Wir sind die Zukunft!

Die Klassen 6a, 6b und 9a besuchten das Zukunftsmuseum in Nürnberg und konnten einen Blick in die Welt von morgen werfen.

Dieser Ausflug war nicht nur eine spannende Abwechslung vom Schulalltag, sondern auch eine wertvolle Erfahrung, die den Horizont unserer jungen Entdecker erweiterte.

Im Zukunftsmuseum erwartete die Schülerinnen und Schüler eine faszinierende Reise durch innovative Technologien und visionäre Ideen. Von interaktiven Ausstellungen über nachhaltige Energien bis hin zu den neuesten Entwicklungen in der Robotik.

Besonders beeindruckend war die Möglichkeit, selbst aktiv zu werden.

In verschiedenen Workshops durfte getüftelt und experimentiert werden.

Somit konnten die Schülerinnen und Schüler hautnah erleben, wie Wissenschaft und Kreativität Hand in Hand gehen, um Lösungen für die Herausforderungen von morgen zu finden.



Juniorwahl



Zur Juniorwahl 2025 durften die Schülerinnen und Schüler der Klassen 8a und 8b sowie der Klasse 9a ihre Stimme abgeben – ganz wie bei einer echten Wahl.

Von der Wahlbenachrichtigung bis zur Stimmabgabe erlebten die Jugendlichen den gesamten Prozess und lernten dabei viel über Demokratie und politische Verantwortung. Das Ergebnis?

Eine starke Beteiligung und viel Interesse an politischen Themen. Die Juniorwahl macht Politik erlebbar und stärkt das Bewusstsein für Mitbestimmung



Wahlhelfer 2025

Ausbildung aus erster Hand erleben- mit den IHK Ausbildungsscouts!

Berufsorientierung ist für viele Schülerinnen und Schüler eine Herausforderung.



Welche Ausbildung passt zu mir? Wie läuft die Bewerbung ab? Und was erwartet mich eigentlich im Arbeitsalltag?

Um genau diese Fragen zu beantworten, gibt es die IHK-Ausbildungsscouts – engagierte Auszubildende, die in Schulen gehen und ihre persönlichen Erfahrungen teilen.

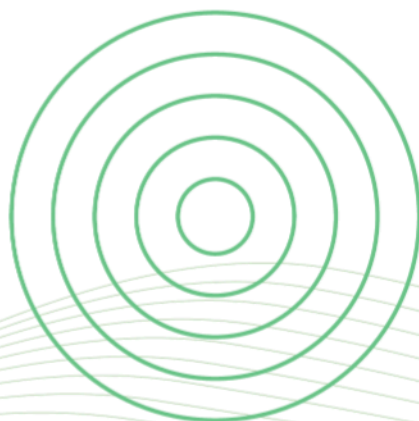
Die Ausbildungsscouts gaben authentische Einblicke in den Ausbildungsalltag, informierten über Ausbildungsberufe, den Bewerbungsprozess und gaben praktische Tipps für den Einstieg ins Berufsleben, um einen möglichst reibungslosen Übergang von der Schule in die Ausbildung zu ermöglichen.





GMS Schlüsselfeld

OGTS & JAS



OGTS-GRUNDSCHULE 2024/25

Ein Schuljahr ist schnell vorüber!

In diesem Schuljahr hat sich die Grundschule zusammen mit der Mittelschule das Projekt Tagespflege zur Aufgabe gemacht.

Es war so schön zu sehen wie, „Jung und Alt“ gemeinsam Spaß haben kann.

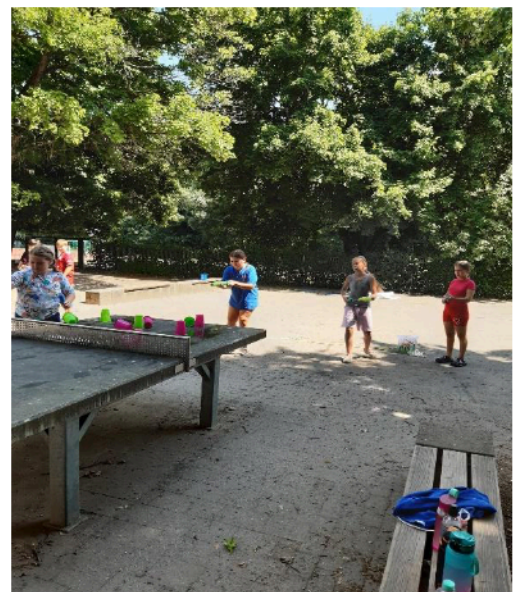
Mit verschiedenen Aktionen haben wir die Damen und Herren, die in der Tagespflege zu Gast sind, immer wieder mit unserer Kreativität überrascht.

Unsere Besuche waren für die Tagesgäste, sowie für unsere Schülerinnen und Schüler eine Bereicherung und Abwechslung im Alltag.



Die Zusammenarbeit mit JAM macht immer Spaß, auch während der größten Hitzewelle!

Wasserspiele zum Abschluss der 4. Klasse, mit vielen Abkühlungen zwischendurch.



Leckere Cocktails sind immer willkommen.



**Die 4. Klasse hatte montags ihren eigenen Projekttag.
Sie waren bei ihren Projektwünschen ebenso kreativ, wie in der Ausführung.
Es war immer sehr lecker oder anschaulich, je nachdem was auf dem Programm stand.**

Unsere Schülerinnen und Schüler sind alle einzigartig, genau wie ihre Ideen!



Schöne, erholsame Ferien und viel gemeinsame Zeit.

Schmuck Marion OGTS Koordinatorin GS

&

Team

Das Schuljahr ging aber schnell vorbei...

Wenn etwas schnell vorbei geht, war es in der Regel schön und man möchte es nicht missen.

Auch in diesem Jahr konnte ich mich auf meine OGS Schülerinnen und Schüler verlassen. Jeder hat Aufgaben übernommen, die Spaß machten.

Dies ist nicht selbstverständlich bei der hohen Anzahl von Schülern.

Vielen Dank euch Allen!

Was haben wir in diesem Schuljahr gemacht?

- Wir waren im *Seniorenheim in Aschbach*, in der *Tagespflege in Schlüsselfeld*, sowie auch bei *JAM in Schlüsselfeld* (Jugendzentrum - David Mildner).

Unsere Ausflüge waren immer eine willkommene Abwechslung zum Alltag.

- Neben den Besuchen standen diesmal *Snacks & Cocktails im Mittelpunkt*. Gemeinsam haben wir Rezepte rausgesucht und probiert.
- *Für unsere Jungs stand die Turnhalle im Fokus*. Was wären unsere Schüler nur ohne eine Turnhalle und Ball? Schön, dass sie sportlich so aktiv sind.
- *Die Mädels und teilweise auch die Jungs waren im Kreativen Bereich aktiv* und haben sich an Diamond Painting und mit Malen nach Zahlen mit Acrylfarben ran gewagt.
- Was besonders schön war in diesem Schuljahr, dass *Gesellschaftsspiele*, wie *Schach*, *Kartenspiele* und *Domino Effekt* gemeinsam und mit viel Ruhe gespielt wurden.

Ich bin gespannt auf das nächste Schuljahr.

**In diesem Sinne bleiben Sie gesund und
alles Gute bis dahin.**

Grüße

Jeannine Hillebrand



JAS - Jugendsozialarbeit an Schulen

Liebe Schüler, liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

gerne möchte ich mich bei Ihnen vorstellen. Mein Name ist Daniel Schirber und ich arbeite als Jugendsozialarbeiter an der Mittelschule Schlüsselfeld.

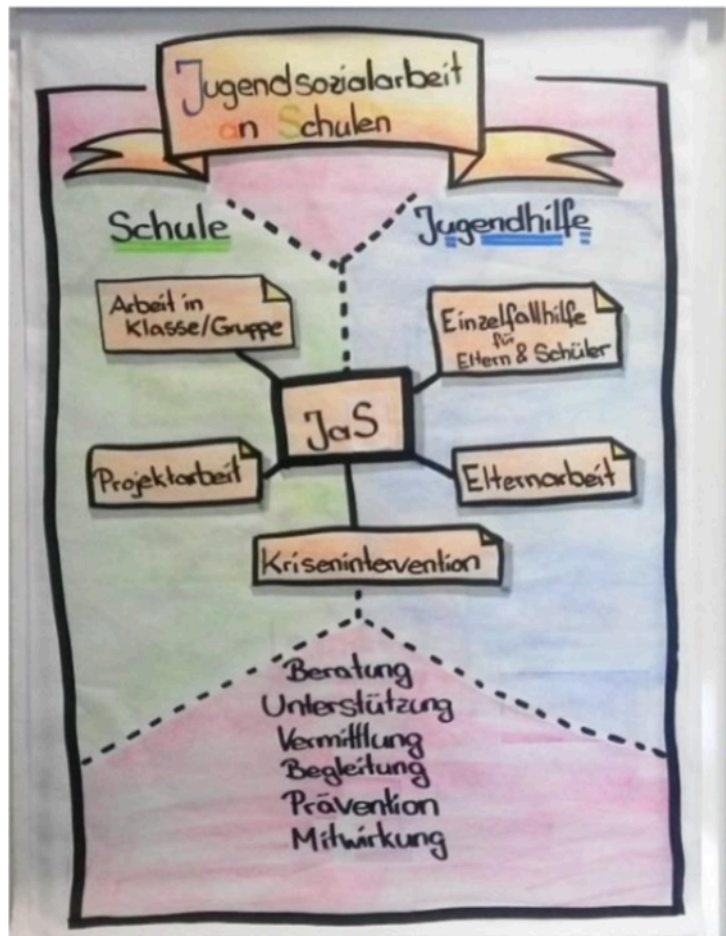
Die Jugendsozialarbeit an Schulen, kurz JaS, bietet als Schnittstelle zwischen Schule und Jugendhilfe und als Bestandteil der (Lern-) und Lebenswelt Schule unkomplizierte und direkte Hilfe.

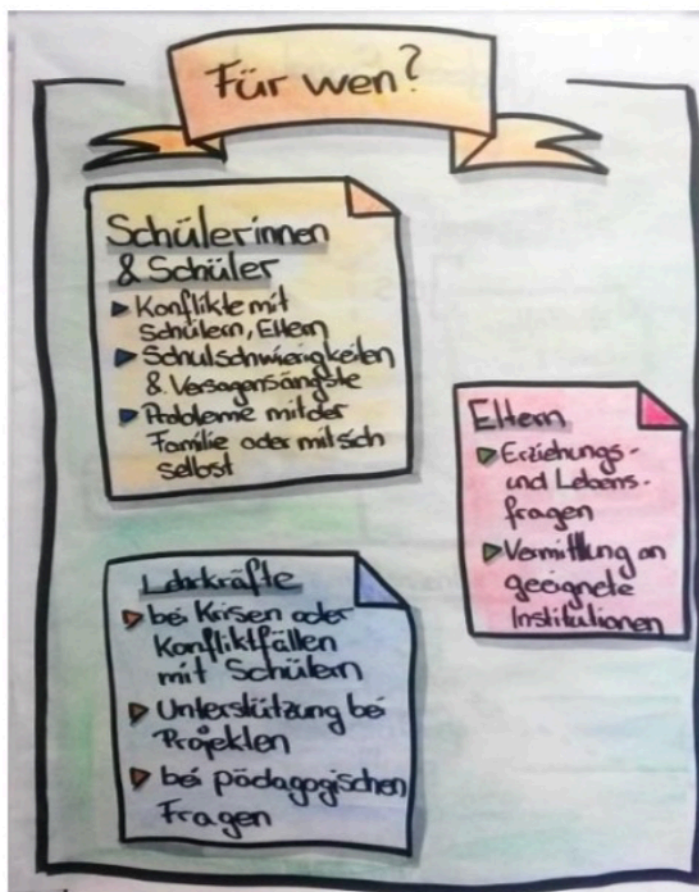
Als

Jugendsozialarbeiter an der Schule ist es meine Aufgabe, Schülerinnen und Schüler der Mittelschule in allen Bereichen, in denen Probleme bestehen bzw. bestehen können, zu unterstützen und zu begleiten. Auch für Sie als Eltern und Erziehungsberechtigte bin ich Ansprechpartner, wenn es Schwierigkeiten im familiären oder schulischen Bereich gibt.

Ihr als Schüler könnt mich unkompliziert in den Pausen oder nach Erlaubnis eurer Lehrkraft auch innerhalb der Schulstunden im JaS Zimmer im Erdgeschoss **D 07** (links neben dem Lehrerzimmer) erreichen.

Für Sie als Eltern und Erziehungsberechtigte stehe ich nach vorheriger Terminvereinbarung von Mo - Fr von 8.15 - 12.45 Uhr in der Schule und telefonisch unter der 09552 – 9321 12 oder per Email: d.schirber@kobis.bayern zur Verfügung.





Konkret sieht meine Arbeit so aus:

Beratung

für Schüler, Eltern und Bezugspersonen in sozialen, familiären und schulischen Anliegen und Konfliktsituationen

Unterstützung

Beim Umgang mit den eigenen Emotionen, andauernden Konflikten mit Mitschülern bzw. Mitschülerinnen, Sucht, bei Lernschwierigkeiten, bei der beruflichen Orientierung... kurz um,

wenn du in einer Situation steckst bei der du gerade nicht weiter weißt lohnt es sich einfach mal vorbei zu schauen!

Vermittlung und Begleitung

zu anderen Einrichtungen und Institutionen

Zusammenarbeit

mit Schülerinnen und Schülern, Eltern, Lehrkräften und allen an der Erziehung Beteiligten

Prävention durch Arbeit mit Gruppen, Klassen und Einzelnen, durch offene Angebote und Krisenintervention

Mitwirkung

an der Schulentwicklung und am Schulleben

- Beratung und Einzelfallhilfe von Kindern und Jugendlichen
- Förderung der sozialen Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler in Form von sozialer Gruppenarbeit

- Elternarbeit (Beratung, Elterninfoabende zu unterschiedlichen Themen)

Ich wünsche allen Absolventen einen herzlichen Glückwunsch und einen hoffentlich motivierten und gelingenden Start in die berufliche Zukunft. Dir, deinen Eltern und Lehrern eine erholsame, actionreiche und entspannte Ferienzeit.
Ich freue mich auf das kommende Schuljahr

Mit freundlichen Grüßen

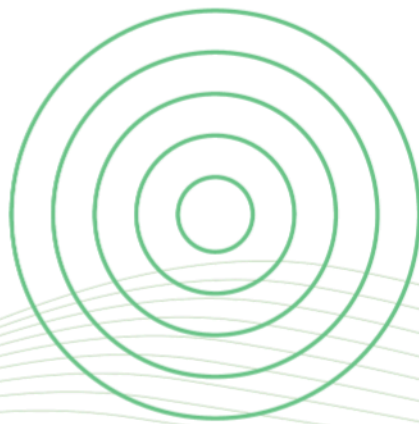
Daniel Schirber
Dipl. Sozialpädagoge (FH)





GMS Schlüsselfeld

SCHULWEITE AKTIONEN



GMS Schlüsselfeld beim Festakt Umweltschule in Europa – Internationale Nachhaltigkeitsschule 2024



Zwei aufgeregte junge Damen der 7a steigen am Morgen des 24.03.2025 zu ihrer Lehrerin ins Auto. Heute gibt es nicht Deutsch, Mathe und Englisch. Heute wollen die Schülerinnen zusammen mit zwei Lehrerinnen die Beiträge der Grund- und Mittelschule zu den Nachhaltigkeitszielen der Agenda 2030 beim Festakt zur Verleihung des Titels „Umweltschule in Europa – Internationale Nachhaltigkeitsschule“ vorstellen.

Dort finden sich viele interessierte Lehrer und Schulleiter der unterschiedlichsten Schulen und sogar der Bayerische Staatsminister für Umwelt und Verbraucherschutz Thorsten Glauber an unserem Stand ein. Viele staunen und stellen Fragen. Gleichzeitig sammeln auch wir viele Anregungen an Ständen anderer Schulen, bei Vorträgen und Workshops. Nach diesem Vormittag sind wir uns sicher: Unsere Mühe hat sich gelohnt und wir wollen weiterkämpfen für eine gerechtere Welt.



So funktioniert Nachhaltigkeit! – Unser Flohmarkt

Wer am 11. April in die Grund und Mittelschule Schlüsselfeld kam, machte große Augen. Da sah man nichts von Kindern, die brav auf ihren Plätzen sitzen und lernen, da war ein buntes Treiben, wie auf einem persischen Markt.



Da wurde gefeilscht, gehandelt, gekauft und verkauft. Überall leuchteten Kinderaugen, die sich freuten, weil sie etwas tolles erworben oder gut verkauft hatten.

Gleichzeitig waren auch die Lehrkräfte glücklich, denn selten sah man junge Menschen so begeistert rechnen, vergleichen und verhandeln, wirtschaften und mit Geld umgehen.



Schließlich konnte mit enormen Spaß an diesem Vormittag viel Gutes für die Umwelt getan werden, weil die Weiterverwendung von Produkten in ihrer ursprünglichen Funktion das beste Recycling ist.

Wir sind und bleiben Umweltschule

Auch in diesem Jahr haben wir wieder viele Aktionen, mit welchen wir uns für den Titel „Umweltschule in Europa – internationale Nachhaltigkeitsschule“ bewerben wollen.

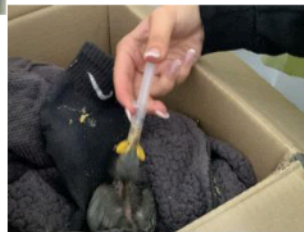
Unser erstes Thema dazu ist die Biologische Vielfalt im Schulumfeld.



Dazu wurde ein Igelhaufen aus Blättern angelegt, lauschige Quartiere für Ohrwürmer gebastelt, Raupen und andere Tiere und Pflanzen im Wald, auf der Wiese und in der Hecke erforscht,



ein Star aufgezogen der aus dem Nest gefallen war und Vieles mehr.



Beim zweiten Thema geht es um demokratische Entscheidungen, welche die Schule zu einem Nachhaltigen Wohlfühlraum entwickeln sollen.



Hier wurden zunächst in einem großen Event mit Radio Bamberg mit dem Titel „Demokratie ist geil“ unsere Schülersprecher der Mittelschule und erstmals auch für die Grundschule gewählt.



Von den Schülersprechern wurden dann in Zusammenarbeit mit der SMV viele Aktionen geplant und durchgeführt.

Johanniter Weihnachtstrucker

„Was nützt es, die Übel zu beweinen? Viel besser ist es, mit allen Mitteln zu versuchen sie zu beseitigen.“ – *Don Bosco*



Ganz in diesem Sinne beteiligte sich die Grund- und Mittelschule Schlüsselfeld an der Weihnachtstruckeraktion der Johanniter. Seit 1993 werden für notleidende Menschen in Südosteuropa und Deutschland Hilfspakete gepackt. Diese werden an wirtschaftlich schwache Familien, Schul- und Kindergartenkinder, Menschen mit Behinderung, in Armenküchen, Alten- und Kinderheimen durch ehrenamtliche Helfer*innen vor Ort überreicht.

In den letzten Wochen wurde in den Klassen kräftig gesammelt und gespendet. Die Schüler*innen brachten Kleinigkeiten (Mehl, Nudeln, Zahnpasta, Schokolade, etc.) mit. Aus den einzelnen Sachen konnte dann ein Hilfspaket gepackt werden. Insgesamt kamen an unserer Schule knapp 30 Pakete zusammen, die den Johannitern übergeben wurden, um anderen Menschen damit eine kleine Freude vor Weihnachten zu machen.

Vielen Dank an die vielen Spender*innen. Wir freuen uns schon darauf auch im nächsten Jahr diese tolle Aktion der Johanniter zu unterstützen.





Musik- Die ultimative Sprache der Gefühle

Wie kann man mit Musik Gefühle ausdrücken? Welche Gefühle löst Musik in mir aus? Diesen Fragen gingen die Schüler der Klassen 5-7 der Mittelschule nach, als sie das Konzert der Bamberger Symphoniker am 17.10.2024 gemeinsam mit weiteren 1400 Schülern besuchten. Katharina Wincor dirigierte die Werke des Konzertes, während Tobias Krell, eher bekannt als Checker Tobi durch das Programm führte. Die Schüler hörten meist zum ersten Mal ein Orchester live und lernten die unterschiedlichen Einsatzmöglichkeiten von Instrumenten kennen. All diese Erfahrungen können sie nun im Musikunterricht wieder einbringen. Am Ende des Konzertes äußerten sich die Schüler begeistert von dem Konzert und erzählten auch daheim von diesem besonderen Erlebnis. Ein herzlicher Dank geht an die Bamberger Symphoniker, die uns bei der Finanzierung der Fahrt unterstützt haben und an den Kultur.Service Bamberg (#KS:Bam), die uns mit ihrem Beitrag einen Zuschuss zu den Eintrittskarten bewilligten. Auch im neuen Schuljahr möchten wir unseren Schülern wieder einen Besuch bei den Bamberger Symphonikern ermöglichen und hoffen, dass wir wieder ausgewählt werden.



Vom Dreckbeet zum Blumenbeet



Problem: Dreckbeet vor den Containerklassenzimmern 👎



Folgen: Verschmutzung der Klassenzimmer durch lose Erde am Boden 😞



Was können wir tun? 🤔



Lösung 👉 Das Dreckbeet wird zum Blumenbeet umgestaltet 🌱



Unsere Vision für das kommende Schuljahr 😎



Wildblumenbeet für Insekten 🐝 🐛 🐞

Erste Hilfe AG

In diesem Jahr wurden wieder Schüler zu kleinen Ersthelfern an unserer Schule durch die Johanniter ausgebildet. Dabei besprachen sie nicht nur Themen wie Rettung wählen und Erstversorgung von Unfallopfern, sondern auch was man im Katastrophenfall (z.B. kein Strom) tun kann. Auch wenn das zu Beginn für unsere Schüler und uns alle immer noch kaum vorstellbar ist, kommt das immer mal wieder vor, daher war es dieses Mal auch wichtig die Teilnehmer hierfür zu sensibilisieren. In diesem Jahr halfen die Ersthelfer unserer Schule bei den Bundesjugendspielen und beim Schwimmbadfest.



Verkehrshelfer AG

In diesem Schuljahr wurden unserer Verkehrshelfer nach Frensdorf ins Bauernhofmuseum eingeladen. Dort erhielten sie für ihr Engagement lobende Worte unseres Bürgermeisters und weiteren Vertretern des Landkreises, zusätzlich erhielten alle noch eine Geschenktüte mit vielen Überraschungen. Ab Januar wurden dann wieder neue Schüler gewonnen, die zu Verkehrshelfern und Buslotsen von der zuständigen Polizei ausgebildet wurden. Auch im neuen Schuljahr wird die AG Verkehrshelfer wieder angeboten und wir freuen uns auf Schüler, die mit viel Freude ihren Mitschülern am Bus oder an der Ampel helfen.



Premiere für „Ramadama“ an der Grund- und Mittelschule Schlüsselfeld:

Schüler sammeln Müll für eine saubere Umwelt

Zum ersten Mal fand an der Grund- und Mittelschule Schlüsselfeld eine große Müllsammelaktion unter dem Motto „Ramadama“ statt.

Ausgestattet mit Handschuhen, Müllsäcken und viel Motivation machten sich die Schülerinnen und Schüler klassenweise auf den Weg, um in Schlüsselfeld Müll zu sammeln. Jede Klasse übernahm dabei eine eigene Route – von den Straßen und Grünflächen im Stadtgebiet bis hin zu Wegen in der umliegenden Natur.



Die Kinder und Jugendlichen zeigten vollen Einsatz und sammelten eifrig alles ein, was nicht in die Umwelt gehört: Flaschen, Verpackungen, Dosen und sogar einige ungewöhnlichere Fundstücke landeten in den Müllsäcken.

Die Aktion zeigte eindrucksvoll, wie viel Müll sich auch in vermeintlich sauberen Bereichen ansammelt – und wie wichtig es ist, gemeinsam Verantwortung für die Umwelt zu übernehmen.

Zur Belohnung für ihren Einsatz spendierte der Elternbeirat allen Beteiligten im Anschluss eine leckere Breze und eine Wurst. Die Stärkung hatten sich die fleißigen Helferinnen und Helfer redlich verdient.



Die Schulleitung und der Bürgermeister zeigten sich begeistert vom Engagement der Kinder und Jugendlichen und dankte dem gesamten Schulteam, dem Elternbeirat sowie der Stadt Schlüsselfeld für die Unterstützung dieser gelungenen Premiere.



Bundesjugendspiele und Völkerballturnier

Bei den diesjährigen Bundesjugendspielen konnten die Schülerinnen und Schüler der 5. bis 8. Klassen ihr sportliches Können wieder unter Beweis stellen.



Dabei galt es, in den Disziplinen **Fahrradreifen-Weitwurf**, **Hindernis-Wendesprint**, **Wäscheklammer-Ausdauerlauf** sowie **Zonen-Weitsprung** zu überzeugen.



Beim traditionellen Völkerballturnier traten sechs gemischte Mannschaften mit Schülerinnen und Schülern aus allen Klassen gegeneinander an. Im Finale konnte die **Mannschaft 1** mit **Denis** (5a), **Dejvid** (5a), **Rodrigo** (6b), **Habib** (7a), **Emil** (7a) und **Sebastian** (8b) den Sieg erringen.



Anschließend hatten alle Mannschaften noch die Chance, gegen die **Lehrermannschaft** anzutreten, konnten sich gegen Dalles, Georg, Heining, Jaeckel, Roppelt und Schirber jedoch nicht durchsetzen.



Die SMV in diesem Schuljahr

Das Schuljahr begann bereits ganz im Sinne der Demokratie an unserer Schule: Die Wahlen der Klassensprecher und vor allem die, durch Radio Bamberg unterstützte, Wahl unserer Schülersprecher und -sprecherinnen hat alle mitgerissen.



Auf der SMV Fahrt nach Würzburg schmiedeten die Klassen- und Schülersprecher/-innen dann große Pläne zur Mitgestaltung unserer Schule, unterstützt durch die Verbindungslehrer des Schuljahres Herr Roppelt und Frau Jaeckel.



An vielen Aktionen des Schullebens konnten sich so die Schüler/-innen in Planung und Umsetzung aktiv beteiligen. Vorlesetag, Nikolaus, das Schminken am Schulfasching oder auch unsere Mottowochen ... überall brachten sich die Kinder aktiv mit ein.



Die SMV hat in diesem Schuljahr mit Hilfe der Schulleitung, des Elternbeirates und auch der Stadtverwaltung tolle Neuerungen erreichen können.

Ein Airhockeytisch bereichert das morgentliche Miteinander nun in der Aula und unser „Snackeck“ wird von den Mittelschüler/-innen täglich für die Mittagspausen und Hausaufgabentreffen genutzt.

Vielen Dank nochmals an alle helfenden Hände!



Eine Schule macht Party

Schlüsselfeld, den 28.05.2025 – Im Einzugsgebiet Schlüsselfeld und Burghaslach holen die Busse heute gut gelaunte Schülerinnen und Schüler am Nachmittag von den Bushaltestellen ab und bringen sie zur Schule. Was ist da los? Heute ist Schulfest an der Grund und Mittelschule in Schlüsselfeld. Dabei zeigen viele junge Menschen, was sie können. Es wird gezaubert, gesungen, musiziert und auch Theater gespielt. Außerdem organisieren die Klassen viele sportliche, kreative und interessante Mitmachstationen für Groß und Klein, wobei der Gedanke der Umweltschule durch Upcycling, Kleidertauschbörse, Samenbomben



für Blühpflanzen und auch das Vermeiden von Wegwerfgeschirr stets präsent ist. Natürlich darf auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kommen. Dieser Aufgabe widmet sich mit Bravour der Elternbeirat und bietet viele Leckereien und Getränke an. Dabei wird ganz nach dem Grundsatz: „Den Kindern ein Vorbild“, auf

Alkohol verzichtet. Trotzdem oder gerade deshalb hat die ganze Schulfamilie mit allen Interessierten, Freunden und Bekannten viel Spaß und feiert ein fröhliches Fest. Ein ganz herzlicher Dank geht an alle, die diesen Tag, durch ihren Einsatz oder ihre Teilnahme, zu einem einmaligen Erlebnis gemacht haben.



Erntedankfeier in der Schule

Am 4. Oktober haben die 1. und 2. Klassen, sowie die Deutschklasse, gemeinsam in der Aula eine kleine Feier zum Erntedankfest abgehalten. In verschiedenen Körbchen wurden viele Obst- und Gemüsesorten präsentiert. Neben dem Lied „Der Herbst ist da“ gab es noch ein passendes Lied mit viel Gemüsesorten. Die Geschichte vom freigebigen Baum hat alle nochmals daran erinnert, dass uns die Natur viel geben kann und wir uns daran erfreuen können. Im Anschluss an die Feier wurden die Lebensmittel in den einzelnen Klassen geschält, klein geschnitten, schön angerichtet und am Ende natürlich mit viel Genuss verspeist.



Einführung der „Helfenden Hände“ in der Pause

Im Schuljahr 2024/2025 haben wir mit großer Freude ein neues Projekt an unserer Schule gestartet: die *Helfenden Hände*. Dabei handelt es sich um engagierte Schülerinnen und Schüler der 2. bis 4. Klassen, die sich freiwillig gemeldet haben, um während der Pausen unterstützend tätig zu sein.

Die Helfenden Hände stehen ihren Mitschülerinnen und Mitschülern bei kleinen Konflikten oder Unsicherheiten zur Seite, trösten bei Bedarf und helfen insbesondere jüngeren Kindern, sich in der Pause zurechtzufinden. Außerdem zeigen sie den Weg zur Pausenaufsicht, wenn Unterstützung durch eine Lehrkraft nötig ist.

Dieses Projekt fördert nicht nur das soziale Miteinander, sondern auch das Verantwortungsbewusstsein der beteiligten Kinder. Die Helfenden Hände tragen während der Pause gut sichtbare Westen, sodass sie für alle schnell erkennbar sind. Sie wurden im Vorfeld in mehreren kurzen Einheiten auf ihre Aufgabe vorbereitet.

Wir sind sehr stolz auf unsere Helfenden Hände und danken allen Beteiligten für ihren Einsatz für eine freundliche und hilfsbereite Pausengemeinschaft!



Fußball, Lesen und Schreiben - passt das zusammen?

Ja, sagen die Schüler der 5. und 6. Klasse der MS Schlüsselfeld, nachdem sie am Lesekick-Programm in Bayern, organisiert durch die Deutsche Akademie für Kinder- und Jugendliteratur, teilgenommen haben. Hierbei werden u.a. eintägige Lese-Kick-Workshops für Schulen angeboten, bei denen Autorinnen und Autoren Einblicke in ihre Bücher und Schreibwerkstätten geben. Die Schüler freuten sich hier sehr über den Besuch von Julien Wolff. Neben der Arbeit als Sportredakteur schreibt er auch Kinder- und Jugendbücher (wie Rausgekickt, Mission Undercover u.a.), vor allem das Thema Fußball greift er immer wieder in seinen Büchern auf. Wie er ein Buch schreibt, erklärte er den Schülern und motivierte sie innerhalb kurzer Zeit selbst eine Geschichte zu schreiben, was bei vielen sehr gut gelang. Mit viel Freude erzählten sie ihre Geschichten und merkten, dass es Spaß machen kann zu schreiben und dann auch die Geschichten gemeinsam zu lesen. Ja, Fußball funktioniert auf dem Platz, aber kann auch in Geschichten sehr spannend sein. Ja, Schreiben macht auch den Schülern Spaß, wenn man von einem Autoren Tipps erhält. Die Zeit mit Julien Wolff verging für die Schüler viel zu schnell und alle hoffen, dass sie im nächsten Jahr wieder für das Lesekick-Programm ausgewählt werden, um daran teilzunehmen. Die Idee der Deutschen Akademie für Kinder- und Jugendbücher Fußball und Lesen zu verbinden, gelingt somit sehr gut.



Unser Schulhund

Nach nun einem halben Jahr wollen wir erste Einblicke aus dem Schulleben mit Schulhund teilen.

Picco ist in seiner 5. Klasse wunderbar angekommen und verschönert uns den Schulalltag. Er ist Kuschelpartner, Lernmotivator und Prüfungsunterstützer.

Die Kinder berichten:

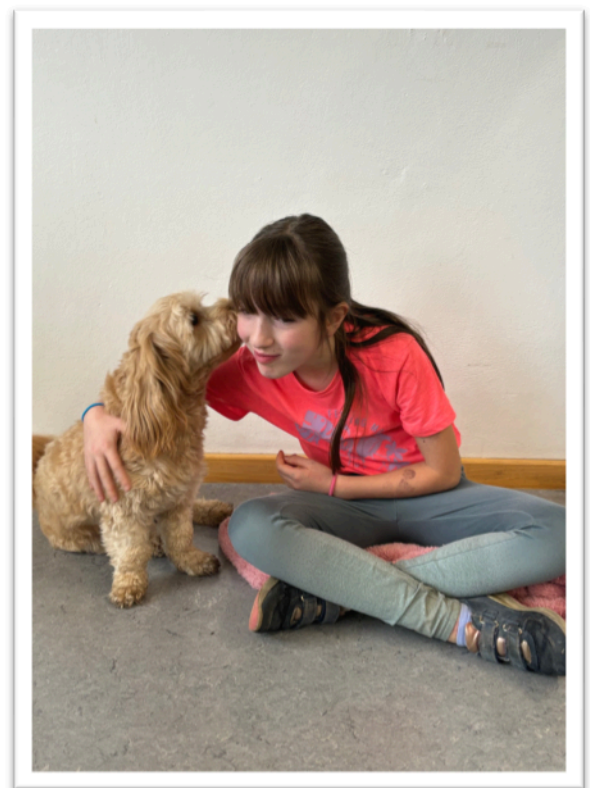
„Wenn Picco da ist, habe ich keine Angst mehr bei der Probe“

„Ich komme jetzt noch lieber in die Schule“

„Wenn Picco da ist, macht Lernen noch viel mehr Spaß“



Auch die Schulhund- AG ist ein voller Erfolg. Die Kinder wissen nun viel zum Thema Hund und lernen im Präventionstraining den Umgang damit im Alltag. Das Tricktraining macht dann allen noch gute Laune.



Weihnachtstheater

Am 19. Und 20.12. fand in der Schule in Schlüsselfeld wieder das alljährliche Weihnachtstheater unter Leitung von Irina Morosow statt. Die Schauspieler aus den 4. Klassen waren mit Begeisterung dabei und zeigten ihr schauspielerisches Talent. Die Gesangseinlagen wurden von den verschiedenen Klassen der Grund- und Mittelschule übernommen. So konnte jeder seinen Teil zum Gelingen des Stücks beitragen und das Publikum in weihnachtliche Stimmung versetzen.



Weltkulturerbelauf 2025

Endlich war es soweit: Am 4. Mai gingen mehr als 30 Grundschüler beim WKEL in Bamberg an den Start. Von der Masse an Leuten beeindruckt, aber dennoch ohne große Aufregung, liefen sie die 1,6 km von der Weide bis zum Maxplatz. Die ganze Strecke über wurden die Schüler begleitet von Jubel, Anfeuerungen und Applaus und konnten im Ziel auf sehr gute Zeiten blicken und mit Recht stolz auf sich sein.

Auch dieses Jahr waren wieder ein paar Lehrerinnen mit am Start: Den Halbmarathon liefen Martina Kraus und Stefanie Jaeckel, die 10,7 km Michaela Schäd.

In zwei Jahren starten wir dann wieder und freuen uns über alte und neue Teilnehmer!

Ein herzlicher Dank auch an alle Eltern, die den Kindern dieses Erlebnis ermöglicht haben und beim Lauf und im Ziel als Helfer tätig waren.

